Ä6

Antrag

Initiator*innen: Lisa Weltmeyer (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf)

Titel: **Ä6 zu A2: Charlottenburg-Wilmersdorf gestaltet Zukunft**

Antragstext

Von Zeile 242 bis 243:

Planung ~~bedarfsgerecht~~feministisch, nachhaltig, klimaschonend und ökologisch
– für eine klimaresiliente Umgestaltung unseres Bezirks –

Von Zeile 246 bis 247 einfügen:

Klimaresilienz, für lebenswerte Kieze sowie für eine vielfältige und vitale Wirtschaft.

Außerdem fördern wir eine feministische Stadtplanung, in der der städtische Raum so gestaltet wird, dass er die Bedürfnisse aller Menschen – insbesondere von FLINTA*-Personen und marginalisierten Gruppen – berücksichtigt. Dabei steht vor allem die Sicherheit und die Barrierefreiheit im öffentlichen Raum im Mittelpunkt. Angsträume müssen abgeschafft werden, Wege zwischen Erwerbs- und Sorgearbeitsplätzen müssen verkürzt werden und jeder öffentliche Raum muss für alle Menschen erreichbar sein.

Begründung
Feminitische Stadtplanung ist ein zentraler Teil für eine gerechtere Entwicklung unseres öffentlichen Raumes und sollte daher auch direkt im Wahlprogramm erwähnt werden.